



1 Geysir © Dirk Bleyer 2 Glaumbær © Kushnirov Avraham/stock.adobe.com 3 Dynjandi/Fjallfoss © Ragnar Th. Sigurðsson

## Große Island Rundreise

„Rund um Island zu Gletschern u. Vulkanen“  
und „Islands Westfjorde“

*Diese Reise verbindet die Höhepunkte Islands entlang unserer Route „Rund um Island zu Gletschern und Vulkanen“ mit den unberührten isländischen Westfjorden, die zu dieser Jahreszeit die Heimat und Brutstätte der putzigen Papageitaucher und vieler anderer Meeresvögel sind. Aber auch die überwältigende Natur der Westfjorde wird Sie in ihren Bann ziehen.*



**1. Tag: Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/Graz - Wien bzw. München/Frankfurt/Zürich - Keflavík - Reykjavík.** Am Nachmittag Zuflüge von den Bundesländern bzw. AIRail ab Linz, Salzburg und Graz nach Wien. Abends Flug mit Austrian nonstop von Wien nach Keflavík und Transfer ins Hotel. Bzw. Flug ab München, Frankfurt oder Zürich am Nachmittag mit Icelandair nonstop nach Keflavík/Island (Flugpläne S. 72) und Fahrt mit dem Flughafenbus zum Hotel.



**2. Tag: Reykjavík - „Golden Circle“: Nationalpark Þingvellir - Geysir - Gullfoss - Hella - Vík.** Wir starten unsere Reise mit der Besichtigung der Höhepunkte des „Golden Circle“: Erste Station ist der Nationalpark Þingvellir (UNESCO-Welterbe), wo 930 auf einem von Spalten und Schluchten durchzogenen Lavafeld das älteste noch bestehende Parlament der Erde gegründet wurde. Weiter geht es ins Haukadalur, wo uns der Geysir Strokkur begeistert, der alle paar Minuten seine Wassersäule bis zu 20 m in die Höhe schießen lässt. Unweit davon stürzt der Gullfoss oder „Goldene Wasserfall“ - der wahrscheinlich schönste Wasserfall Islands - über zwei Stufen in eine gewaltige Schlucht. Durch fruchtbares Weideland geht es weiter an die Südküste, die von mächtigen Gletschern wie dem Eyjafjallajökull und dem Mýrdalsjökull beherrscht wird. Auch zahlreiche Wasserfälle prägen das Landschaftsbild, u.a. der zauberhafte Seljalandsfoss sowie der mächtige 60 m hohe Skógafoss.

**3. Tag: Vík - Kirkjubæjarklaustur - Vatnajökull Nationalpark - Eissees Jökulsárlón - Hornafjörður.** Über die riesigen schwarzen Sanderflächen des Mýrdalssandur und des Skeiðarársandur geht es in den Vatnajökull Nationalpark - seit 2008 Europas größter Nationalpark mit knapp 14.000 qkm Größe: kurze Wanderung zum herrlichen Wasserfall Svartifoss, der von orgelpfeifenartigen Basaltsäulen umrahmt ist. Entlang von zahlreichen Gletscherzungen und Eisbrüchen des Örfajökull gelangen wir am Fuß von Islands höchstem Berg, dem Hvannadalshnúkur

(2110 m), zum Jökulsárlón. In dem fantastischen Eissees treiben, umgeben von gewaltigen Gletscherzungen, Tausende Eisberge - ein Spaziergang bietet einzigartige Ausblicke. An der vorgelagerten Küste liegen oft weiße Eisberge am schwarzen Sandstrand des „Diamond Beach“. Eventuell Möglichkeit zu einer Bootsfahrt auf dem Jökulsárlón (Amphibienfahrzeug ca. € 45,-) oder dem benachbarten Fjallsárlón im Zodiak (zeit- und wetterabhängig - ca. € 60,-). Entlang des Südrands des Vatnajökull erreichen wir unser Hotel am Hornafjörður.

**4. Tag: Hornafjörður - Ostfjorde - Egilsstaðir.** Heute erkunden wir das Gebiet der idyllischen Ostfjorde: Vorbei am mächtigen Vestrahorn geht es entlang der tief in das Land eingeschnittenen Fjorde Richtung Norden, wobei wir immer wieder fantastische Ausblicke auf bizarre Felsformationen und steile Berghänge genießen können - hier finden wir die geologisch ältesten Teile der Insel. Am Abend erreichen wir unser Hotel in Egilsstaðir, dem größten Ort im Osten Islands.

**5. Tag: Egilsstaðir - „Diamond Circle“: Dettifoss - Jökulsárgljúfur Nationalpark - Tjörnes - Húsavík.** Entlang der Jökulsá á Brú und über die lebensfeindlichen Hochflächen der Jökuldalsheiði kommen wir in das Flusstal der Jökulsá á Fjöllum, einem der mächtigsten Flüsse des Landes. Inmitten des Nationalparks Jökulsárgljúfur finden sich einzigartige Höhepunkte wie der Dettifoss, Europas mächtigster Wasserfall, der über 40 m tief in eine gewaltige Canyonlandschaft stürzt, sowie die hufeisenförmige Schlucht Ásbyrgi, der Sage nach ein Hufabdruck von Odins achtbeinigem Pferd Sleipnir. Entlang des Axarfjords geht es auf die Halbinsel Tjörnes, wo man in Húsavík, einem malerischen Fischerstädtchen, das interessante Walmuseum besuchen kann. Evtl. bleibt Zeit für eine Walbeobachtungsfahrt (zeit- und wetterabhängig - ca. € 78,-). Übernachtung in Húsavík.

**6. Tag: Húsavík - Mývatn - Goðafoss - Akureyri.** Kurze Fahrt zum Mývatn oder „Mückensee“. Dieser zählt mit seinen einzigartigen Naturwun-





1 Papageitaucher © Dirk Bleyer 2 Blick über die Südküste zum Eyjafjallajökull © Mag. Günter Grüner

den zu den schönsten und eindrucksvollsten Gebieten Islands. Am Südufer des Sees erkunden wir die Pseudokrater von Skútustaðir und spazieren durch das Labyrinth der bizarren Felsformationen und Lavatürmchen von Dimmuborgir, die Überreste eines erstarrten Lavasees. Nordöstlich des Mývatn liegt eine der aktivsten vulkanischen Regionen des Landes: Wir besuchen die blubbernden Solfatarenfelder von Námaskarð und die eindrucksvollen Schlammkrater und dampfenden Lavafelder der Krafla-Region, wo man sich wie in des „Teufels Küche“ wähnt. Weiterfahrt zum Goðafoss, einem der reizvollsten Wasserfälle Islands, und nach Akureyri, der „Hauptstadt des Nordens“. Zeit für einen Bummel durch das sympathische Städtchen oder zum Besuch des sehenswerten Botanischen Gartens.

**7. Tag: Akureyri - Glaumbær - Hrótafjörður - Hraunfossar - Reykjavík.** Über die Hochebene des Öxnadalur erreichen wir den Skagafjörður mit dem Bauernhof Glaumbær, der als Volkskundemuseum ein spannendes Bild der bäuerlichen Kultur vor etwa 100 bis 150 Jahren zeigt. In rascher Fahrt geht es durch die Hochtäler Nordlands in den Hrótafjörður und weiter in den Borgarfjörður-Distrikt, wo wir einen Abstecher zu den bezaubernden Lavawasserfällen Hraunfossar unternehmen. Diese zählen zu den schönsten Islands und bilden den krönenden Abschluss unserer Rundreise, bevor wir nach Reykjavík zurückkehren.

**8. Tag: Stadtrundgang Reykjavík.** Heute unternehmen wir am Vormittag einen Rundgang mit der Reiseleitung durch die gemütliche isländische Hauptstadt und erkunden den Stadtsee Tjörninn, die bunte Altstadt, den lebendigen Hafen, das neue und bereits preisgekrönte Konzerthaus Harpa sowie die Hallgrímskirche - Wahrzeichen der Stadt. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung - Ihre Reiseleitung gibt Ihnen gerne Tipps - z.B. Whale Watching, Besuch des interessanten Nationalmuseums oder des Warmwasserspeichers „Perlan“! Oder Sie erholen sich in einem der schönen Thermalbäder von Reykjavík.

**9. Tag: Reykjavík - Snæfellsnes Halbinsel.** Fahrt auf die bezaubernde Halbinsel Snæfellsnes: Wir unternehmen einen Abstecher zur schönen Kirche von Búðir sowie eine kurze Wanderung bei den Vogelfelsen von Arnarstapi. Am Fuß des vergletscherten Vulkans Snæfellsjökull geht es zu den Felsformationen von Lóndrangar, zum Djúpálónssandur mit bizarren Lavaformationen sowie zum Kirkjufell mit seinem Wasserfall an der Nordküste.

**10. Tag: Stykkishólmur - Schifffahrt Breiðafjörður - Patreksfjörður.** Von Stykkishólmur legt am Morgen die Fähre „MS Baldur“ durch die schöne Inselwelt des Breiðafjörður ab. Nach Ankunft in Brjánslækur Fahrt zum roten Sandstrand Rauðasandur und weiter nach Patreksfjörður.

**11. Tag: Vogelfelsen Látrabjarg.** Der ganze Tag steht für die Erkundung von Látrabjarg zur Verfügung - die westlichste Klippe Europas ragt bis

zu 400 m senkrecht aus dem Atlantik auf. Hier finden wir den schönsten Vogelfelsen Islands, der von brütenden Seevögeln bevölkert ist, u.a. Papageitaucher, die uns so nahe wie nirgends sonst herankommen lassen. Ein Besuch des Museums von Egill Ólafsson in Hnjótur rundet diesen eindrucksvollen Tag ab.

**12. Tag: Patreksfjörður - Wasserfall Dynjandi - Ísafjörður.** Wir erreichen den Dynjandi (Fjallfoss), einen der beeindruckendsten Wasserfälle Islands. Er stürzt fächerartig über eine mehr als 100 m hohe Steilwand in zahlreichen Kaskaden herunter. Über Þingeyri gelangen wir in den bezaubernden Garten Skrúður und durchfahren eine eindrucksvolle Berg- und Fjordwelt, bis wir Ísafjörður erreichen.

**13. Tag: Ísafjörður - Hólmavík.** Am Vormittag erkunden wir die Stadt, die zwischen steil aufragenden Felswänden inmitten eines Fjords liegt, und unternehmen einen kurzen Ausflug ins kleine Fischereimuseum Ósvör bei Bolungarvík. Am Nachmittag landschaftlich schöne Fahrt entlang der Fjorde der Ísafjarðardjúp und über Hochflächen nach Hólmavík.

**14. Tag: Hólmavík - Reykjavík.** Heute statten wir dem interessanten Hexenmuseum einen Besuch ab. Anschließend Rückfahrt auf der Ringstraße nach Süden - bevor wir Reykjavík erreichen, unternehmen wir einen Abstecher zu den bezaubernden Lavawasserfällen Hraunfossar.

**15. Tag: Rückflug Frankfurt/München/Zürich bzw. Reykjavík - Keflavík.** Bei Flug nach Frankfurt, München und Zürich Transfer am frühen Morgen mit dem Flughafenbus zum Flughafen Keflavík und Rückflug. Bei Rückflug nach Wien steht der Tag zur freien Verfügung - Ihr Reiseleiter gibt Ihnen gerne Tipps und auch der Stadtrundgang kann nochmals erlebt werden! Außerdem Möglichkeit für fakultative Ausflüge (Reiten auf Islandpferden etc. ...). Am Abend Transfer zum Flughafen Keflavík.

**16. Tag: Keflavík - Wien - Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/ Graz.** Kurz nach Mitternacht Rückflug nach Wien. Ankunft in Wien am frühen Morgen - ggfs. Weiterflug in die Bundesländer bzw. AIRail nach Linz, Salzburg und Graz.



**StudienErlebnisReise mit Flug, Bus/Kleinbus, Schiff,  
meist \*\*\* u. \*\*\*\*Hotels, 1x Gästehaus/meist HP**

TERMIN	REISELEITUNG	P NIRW
02.07. - 16./17.07.2023	Lydia Schwarzenberger-Fahrnberger	

Flug ab Wien	€ 5.990,-
AlRail ab Linz bzw. Graz, Flug ab Wien	€ 6.100,-
AlRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 6.120,-
Flug ab Klagenfurt, Innsbruck	€ 6.190,-
Flug ab Frankfurt, München, Zürich	€ 6.040,-
EZ-Zuschlag	€ 1.640,-

**LEISTUNGEN**

- Linienflug mit Austrian von Wien bzw. Linienflug mit Icelandair (Buchungsklasse T) von München, Frankfurt oder Zürich nonstop nach Keflavík/Island und retour
- Transfers von Keflavík zum Hotel nach Reykjavík und retour
- Rundfahrt lt. Programm mit einem isländischen Bus/Kleinbus
- Fährüberfahrt über den Breiðafjörður
- 4 Übernachtungen im \*\*\*\*Hotel, 9 Übernachtungen in \*\*\*Hotels und 1 Übernachtung im Gästehaus (isländ. Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- Halbpension (12 x 3-gängiges Abendessen und 14 x Frühstücksbuffet) vom 2. Tag morgens bis zum 15. Tag morgens, am 8. und 15. Tag in Reykjavík nur Frühstück
- Eintritte: Freilichtmuseum Glaumbær, Museum Ólafsson, Garten Skróður, Museum Osvör, Hexenmuseum Hólmavík
- 1 Polyglott on tour Reiseführer „Island“ pro Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung ab/bis Keflavík
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 160,- ab Wien bzw. € 265,- ab den Bundesländern bzw. € 170,- ab Deutschland/Schweiz)

**Gültiger Reisepass oder Personalausweis erforderlich.**

Mindestteilnehmerzahl: 12 Pers., Höchstteilnehmerzahl:  
18 Pers. (Islands Westfjorde) bzw. 28 Personen (Rund um Island)

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (isländische Klassifizierung) in Zweibettzimmern mit Du/WC:

Reykjavík:	****Hotel „Berjaya Reykjavík Natura“ (ca. 2 km bzw. 25 Gehminuten zum Zentrum)
Vík í Mýrdal:	***Hotel „Vík“ (Ortszentrum)
Hornafjörður:	***Country-Hotel „Smyrlabjörg“ (zwischen Höfn und Eisee Jökulsárlón)
Egilsstaðir:	***/*Hotel „Berjaya Herað“ (Ortszentrum)
Húsavík:	***Fosshotel „Husavík“ (Ortszentrum)
Akureyri:	***Hotel „Edda plus“ (Ortszentrum) bzw. ***Hotel „Berjaya Akureyri“
Snæfellsnes	***Fosshotel „Stykkishólmur“ (Ortszentrum)
Patreksfjörður	***Fosshotel „Westfjords“ (Ortszentrum)
Ísafjörður	***Hotel „Ísafjörður“ (im Stadtzentrum)
Hólmavík	Guesthouse „Malarhorn“ (nahe Hólmavík auf der Halbinsel Drangsnæs)



Island

Seljalandsfoss © Mag. Günter Grüner